

# iNUVERSUMM

## Raum und Zeit für Insekten

Schillernd, filigran und atemberaubend vielfältig – Insekten sind wahre Meisterwerke der Evolution. Doch trotz ihrer beeindruckenden Anpassungsfähigkeit sind viele von ihnen bedroht.

Die Ausstellung **iNUVERSUMM – Raum und Zeit für Insekten** lädt dazu ein, diese faszinierenden Wesen und ihre geheimnisvollen Lebensweisen zu entdecken. Was können wir tun, um Ihre Lebensräume zu bewahren?

**Senckenberg  
Naturmuseum Dresden**  
Japanisches Palais  
Palaisplatz 11, 01097 Dresden

**Öffnungszeiten**  
Mi – So: 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Ostermontag & Pfingstmontag geschlossen

**Führungen und Workshops**  
für Schule, Hort und Kindergarten  
nach Anmeldung unter:  
museumdresden@senckenberg.de

### Nichts mehr verpassen:



Hier entlang zu  
[museumdresden.senckenberg.de](https://museumdresden.senckenberg.de)  
und zu unserem Newsletter!

#SenckenbergDresden  
@senckenbergworld

Unser Forschungsinstitut in Dresden-Klotzsche ist zur  
"DRESDNER LANGEN NACHT DER WISSENSCHAFTEN"  
am 26.06.2026 von 17 bis 24 Uhr geöffnet!



Diese Maßnahme wird mitfinanziert  
durch Steuermittel auf der Grundlage  
des vom Sächsischen Landtag  
beschlossenen Haushaltes.



SENCKENBERG  
NATURMUSEUM  
DRESDEN

## JAPANISCHES PALAIS



30.10.25  
- 16.08.26

# iNUVERSUMM

## Raum und Zeit für Insekten

# SABINE EMMERICH

Wissenschaft und Kunst begegnen sich in der Ausstellung auf besondere Weise.

**INUVERSUMM – Raum und Zeit für Insekten** verbindet naturwissenschaftliche Erkenntnisse mit einer künstlerischen Perspektive und eröffnet neue Zugänge zur Welt der Insekten.

**Einen zentralen Beitrag leistet die Bildhauerin Sabine Emmerich. Ihre Arbeiten ermöglichen eine ästhetische Annäherung an den dramatischen Artenverlust und ergänzen den wissenschaftlichen Blick um eine sinnlich-reflektierende Ebene.**

In ihren Installationen thematisiert Sabine Emmerich die Fragilität, Schönheit und Wandlungsfähigkeit von Insekten. Durch bewusste Vergrößerung und das Zusammenspiel von Licht und Schatten rückt sie die oft übersehenen Tiere in den Mittelpunkt und verweist auf Transformationsprozesse sowie auf verborgene Kräfte des Lebens.

Mehr zu Sabine Emmerich  
und Ihren Werken hier:

